

Abb. 2003-2/282
 „Alte Pressglas-Jardiniere mit **Signatur "SV"**, französisch V = Verrerie, Länge 220 mm, Breite 120 mm“
 aus eBay-Auktion Deutschland

SG: ein solides und schönes Angebot! Diese Jardinière mit Signatur "SV" wirft Fragen auf! Bisher konnte nicht geklärt werden, welches vermutlich französische Glaswerk hinter der Signatur „SV“ verborgen ist. Alle bisher bekannten Gläser mit „SV“ kamen aus dem Bereich Deckeldosen, ähnlich denen aus Vallerysthal und Portieux. Ein Glas in dieser Art habe ich dabei nie gesehen.



Siegmar Geiselberger

April 2003

Interessante Gläser bei eBay, hier und anderswo

Wenn man die eBay-Auktionen in mehreren Ländern verfolgt - Belgien, Frankreich, Niederlande, Österreich und selbstverständlich Deutschland - fällt auf, dass außerhalb Deutschlands sehr viel weniger Glas angeboten wird und darunter sehr wenig Pressglas - wo doch Belgien, Frankreich und Österreich / Böhmen in der Produktion hochwertigen Pressglases in Europa führend waren. Dafür ist das Angebot von Pressglas in Deutschland riesig! Wenn man allerdings die Gläser abzieht, die eigentlich nicht einmal die Gebühren wert sind, die der Verkäufer an eBay bezahlen muss, wird das Angebot schon übersichtlicher. Da muss man sich leider erst mal durchkämpfen.

Einige aus der Masse billigen Trödels herausragende Gläser sollen hier dokumentiert werden. Schade, dass frau / man nicht alles ersteigern kann, was dabei ist!

Abb. 2003-2/283
 „Biete alte Pressglasschale mit der Aufschrift "Brod und Kuchen - Jedes zu seiner Zeit" - ein sehr schönes und seltenes Stück - Alter schätze ich um ca. 1930 - Schale ist ein wenig bestoßen fällt aber durch das Muster kaum auf - Maße 28x20x2cm“
 aus eBay-Auktion Deutschland
 SG: ein miserables Foto von einem schönen Teller!



Abb. 2003-2/284
 „Eine früh gepresste Schale mit Pseudo-Schliff, auf Sockel, 3 Pressnähte, Höhe 7 cm, Breite 10,5 cm. Geschliffener Standring. Ein schönes Beispiel der Periode um 1890.“
 aus eBay-Auktion Deutschland
 SG: ein solides und schönes Angebot!



So wie man allmählich die konkurrierenden Sammler an ihren Pseudonymen erkennt, lernt man auch die paar „berufsmäßigen“ Pressglas-Verkäufer kennen. Wichtige gute Gläser kommen meistens aber von Verkäufern, die in der Liste der „berufsmäßigen“ nicht auftauchen. Das kann man gut an den abgewickelten Versteigerungen ablesen, die man sich durch Anklicken der Zahl in Klammern hinter dem Pseudonym zeigen lassen kann. Lustig sind oft die übertreibenden Anpreisungen! Woher mancher Verkäufer das Alter des angepriesenen „uralten“ Pressglases wissen will, bleibt ein Rätsel.

Abb. 2003-2/285
 „Beschreibung verloren“
 aus eBay-Auktion Deutschland
 SG: die Schmetterlings-Dose von Meisenthal, mattiert und bemalt bzw. vergoldet, mehrere gute, aber winzige Bilder!



Abb. 2003-2/286
 „Beschreibung verloren“
 aus eBay-Auktion Deutschland
 SG: ein sehr gutes Foto von einer schönen Fußschale!



Abb. 2003-2/287
 „Kaiser Jubiläumsteller aus Glas 1848 - 1888, Dm 12 cm, zwei kleine Absplinterungen“
 aus eBay-Auktion Deutschland
 SG: ein solides und schönes Angebot! Das Foto war winzig, aber scharf!



Abb. 2003-2/288
 „Ein schönes altes Stück aus Pressglas mit prachtvollen Blumenornamenten. Ein SAMMLERSTÜCK!! Bester Zustand.“
 aus eBay-Auktion Deutschland
 SG: eine schöne Butterglocke, die Fotos leider unscharf und nicht bildfüllend - es war mehr Tisch als Glas zu sehen!



Abb. 2003-2/289
 „Beschreibung verloren“
 aus eBay-Auktion Deutschland
 SG: ein solides und schönes Angebot!
 Das Foto war zu klein, aber scharf!



Es ist noch immer nicht geklärt, ob die Fußschale mit den Tauben rechts aus England oder aus dem ehemaligen Jugoslawien kommt, jetzt taucht mit der linken Vase ein weiteres Rätsel auf!

Bitter ist auch, dass die Verkäufer sich selbst nicht ernst nehmen: wenn man etwas im Internet verkaufen will, muss es der Käufer gut erkennen können, um es einzuschätzen. Die mitgelieferten Bilder sind oft so schlecht, dass man selbst bei Kenntnis vieler Gläser raten muss, was für ein Dekor es sein könnte. Man muss oft die Katze im Sack kaufen! Die Bilder sind selten scharf und oft winzig im Rechteck des Bildes versteckt. Man glaubt es beinahe nicht, dass jede Digitalkamera heute gestochen scharfe Bilder machen und den fotografierten Ausschnitt auf einem Display zeigen kann.